



Am Golf von Persien.

Achtzehntes Kapitel.

Robinson's Fahrten im Osten.

Abenteuer an der Arabischen Küste. — Robinson wird an's Land gesetzt. — Fahrten nach China. — Das verhängnißvolle Raverschiff. — Kämpfe mit den Cochinchinesen. — Nanking.

Am folgenden Morgen gingen wir wieder unter Segel. Unsere Bestimmung war der Golf von Persien, von wo wir nach der Küste von Koromandel gehen und Surate nur berühren sollten; aber die Hauptgeschäfte des Superfargo's waren im Bengalischen Meerbusen; konnte er sie daselbst nicht mit Vortheil betreiben, so sollten wir gerade nach China segeln.

Unser erstes Ungemach traf uns im Persischen Meerbusen. Wir schickten eines Tages unter Befehligung des Bootsmanns eine unserer Schaluppen an den Strand; jedenfalls aber vernachlässigte die Mannschaft die nöthige Vorsicht, und ehe sie sich's versahen, waren sie von Arabern überfallen und umzingelt. Nur mit Mühe gelang es, sich in die Pinasse zu retten, nachdem sie fünf Mann verloren hatten, die entweder erschlagen oder als Sklaven weggeführt worden waren.